



Ausschnitt „Blumen 6er Block IV/2014“, 90 x 120 cm



Ausschnitt „Blumen 6er Block II/2015“, 90 x 120 cm

Begleitprogramm

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Fr. 22.07.16 13:30 Uhr **Werner Knaupp *inclusiv***
Rundgang mit detaillierten Bildpräsentationen für Sehende und Nichtsehende mit Philipp Schramm M.A., Gebühr: 4,- €

Mi. 27.07.16 17 Uhr **Öffentliche Führungen**
Werner Knaupp: Fotografien
„...den Blumen unter den Rock geschaut...“
mit Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 4,- €
Fr. 26.08.16 11 Uhr
Ausstellungshalle im Neuen Rathaus

GENERATION 50PLUS KUNST

Fr. 12.08.16 14-16 Uhr **Ein Freitagnachmittag bei Kunst und Kaffee**
Nach einem Rundgang durch die Ausstellung Werner Knaupp: Fotografien „...den Blumen unter den Rock geschaut...“ treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, um das Gesehene gemeinsam Revue passieren zu lassen. Leitung: Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 2,50 € (Kaffee nicht mit inbegriffen)
Anmeldung: 0921/7645310

Do. 18.08.16 14-16:30 Uhr **„Blumen – Werden und Vergehen“**
Mit Bleistift, Kreide oder Aquarellfarben halten wir die faszinierende Schönheit welkender Blumen fest. Bei genauem Hinschauen offenbaren Verfall und Verwesung ungeahnte Farbkontraste und Strukturen. Leitung: Kathrin Bayer, Kunsttherapeutin
Gebühr: 4,- €, Anmeldung: 0921/7645310

VORTRAG UND LESUNG

Do. 04.08.16 11-13 Uhr **Er liebt mich, er liebt mich nicht ...**
Von der Verführungskunst der Blumen Kunst und Literatur mit Dr. Barbara Pittner und Dr. Beatrice Trost
Gebühr: 5,- €, Anmeldung: 0921/7645310

THEOLOGISCHE GEDANKEN ZUR KUNST

Do. 21.07.16 20 Uhr **Werner Knaupp: Fotografien**
„...den Blumen unter den Rock geschaut...“
Leitung: Dekan Hans Peetz (Eintritt frei)

FÜHRUNGEN KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Do. 28.07.16 16 Uhr **Spaziergang zur Kunst im öffentlichen Raum**
Von Alfred Hrdlicka zu Inges Idee mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 3,- €

Do. 04.08.16 17 Uhr **Spaziergang zur Kunst im öffentlichen Raum**
Von Alfred Hrdlicka zu Bernar Venet mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 3,- €

Fr. 19.08.16 11 Uhr **Spaziergang zur Kunst im öffentlichen Raum**
Von Alfred Hrdlicka zu Brigitte und Martin Matschinsky-Denninghoff mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 3,- €

kunst
museum
bayreuth



Freunde des
Kunstmuseums
Bayreuth e.V.

Ausstellungshalle im Neuen Rathaus, Luitpoldplatz 13
Montag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 15 Uhr
Samstag und Sonntag 10 bis 14 Uhr
Informationen unter Telefon 0921/7645310

Die Museumspädagogik im Kunstmuseum Bayreuth wird gefördert durch die Freunde des Kunstmuseums Bayreuth.

© VG Bild-Kunst, Bonn 2016, Titel: Ausschnitt „Blumen 4er-Block III/2013“, 90 x 120 cm
www.gmk.de

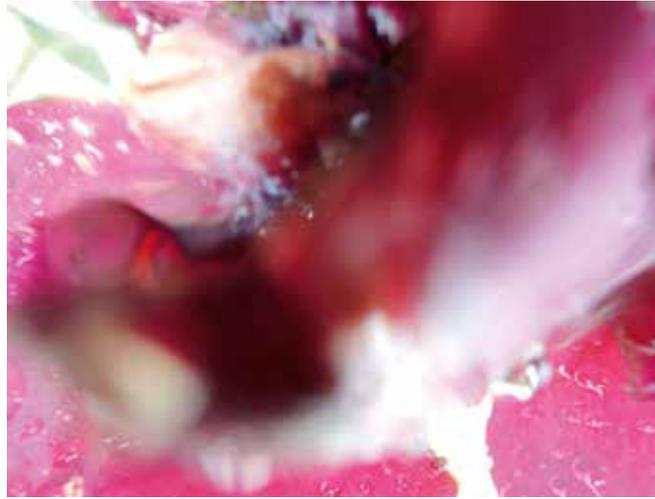
Werner Knaupp: Fotografien

„...den Blumen unter den Rock geschaut...“

10. Juli bis 28. August 2016
Ausstellungshalle Neues Rathaus



Ausschnitt „Blumen 6er Block III/2014“, 90 x 120 cm



Ausschnitt „Blumenwand III/2013“, 90 x 120 cm



Einzelphoto „Blume 9-2012(646)“, 90 x 120 cm

Werner Knaupp: Fotografien

„...den Blumen unter den Rock geschaut...“

Das Werk von Werner Knaupp war stets bestimmt von seiner Suche nach extremen Orten und Grenzerfahrungen. In den siebziger Jahren ermöglichte Prof. Dr. Felix Böcker Werner Knaupp als Hilfspfleger im Bayreuther Nervenkrankenhaus zu arbeiten. Nach dieser Zeit entstanden eindringliche Zeichnungen. Die Bilder aus der Serie „Verbrennungen“ waren inspiriert von seinem Aufenthalt in Sterbehäusern der Mutter Teresa in Kalkutta und von seiner Arbeit im Nürnberger Krematorium. In Island faszinierte ihn die Gewalt der Natur zwischen Wasser und Feuer, die die Unbedeutsamkeit des Menschen zeigt. In großen Acrylbildern setzte er diese Kraft in Farbmaterie, „Verwerfungen, Furchungen, knotigen Verdickungen“ (Peter Anselm Riedl) um.

Erste Werke von Werner Knaupp zeigte das Kunstmuseum Bayreuth 2010 in der Ausstellungshalle im Neuen Rathaus im Rahmen einer Präsentation der Schenkung von Prof. Dr. Felix und Sybille Böcker. 2011 waren im Alten Barockrathaus die „Nordmeerbilder“ zu sehen. Zu seinem 80. Geburtstag zeigt das Kunstmuseum Bayreuth in diesem Sommer in der Ausstellungshalle im Neuen Rathaus seine neuen, großen, stark farbigen Fotoserien.

„Der Gegensatz könnte nicht größer sein. Statt der Imagination die Realität. Statt der Malerei die Fotografie. Statt der Oberflächenreliefs der in vielen Schichten aufgetragenen Acrylfarbe die makellose Glätte der auf Alu-Dibond kaschierten Prints. Statt schwarz und weiß die Farbe...“ (Thomas Heyden im Katalog).

In den letzten vier Jahren ist der Künstler mit der Kamera durch den häuslichen Garten gegangen und hat „den Blumen unter den Rock geschaut“ (Knaupp). Dabei hat er den ungewöhnlichen Blickwinkel eines Insekts eingenommen, für das eine Blüte ein Haus oder ein Platz ist. Dabei erscheinen die Blüten und Blätter der Pflanzen in sehr starken Farben und Formen.

Das Licht, das durch die halbtransparenten Blütenblätter fällt, verändert die Farben. Grenzen zwischen innen und außen, oben und unten, groß und klein verschwimmen. Farbexplosionen breiten sich aus, die sich als schillernde Blütenblätter entpuppen. Hier wirkt eine „Natur ohne menschliches Maß“ (Knaupp).